



**Yachtclub Mönnesee e.V.**



# „Klaus Peters Gedächtnispreis“

## Fahrtenbootregatta

### am

**14. und 15. September 2019**

- Veranstalter:** Yachtclub Mönnesee e.V. (YCM), Mönnesee
- Meldung:** Formlos per e-Mail an: sportwart@ycm.de. Bitte den genauen Schiffstyp (wg. Yardstick) und die Namen der Crew incl. Skipper angeben!
- Meldeschluss:** Donnerstag, 20. Sep. 2018
- Mindestteilnehmerzahl:** 8 Boote. Sollten weniger als 8 Boote melden, werden wir eine Geschwaderfahrt durchführen. Meldegeld und Klönschnack entfallen dann (natürlich wollen wir gemütlich beieinander sitzen)
- Meldegeld:** Das Meldegeld beträgt EUR **20,11** pro Person und muss vor dem ersten Start im YCM bezahlt werden.
- Zulassung:** Es sind nur Steuerleute zugelassen, die ihre Eignung zur Yachtführung durch einen für dieses Revier gültigen Führerschein nachweisen können und die das Meldegeld bezahlt haben. Ferner müssen alle Teilnehmer vor der ersten Wettfahrt den Haftungsausschluss durch Unterschrift bestätigen.
- Segelanweisung:** Die Regatta unterliegt den Regeln wie sie in den „Wettfahrtregeln Segeln“ festgelegt sind.
- Liegeplätze:** In der Steganlage des YCM.
- Wertung:** Es sind 3 Wettfahrten vorgesehen. Sie werden nach Yardstick gewertet.
- Preise:** Der „Eiserne Seeräuber“ (Wanderpreis) und Preise für die 3 ersten Mannschaften. Zur Vergabe der Preise muss mindestens 1 gültige Wettfahrt gesegelt werden.
- Ablauf:** 14.09.2019: 15:00 Start der 1. Wettfahrt. (2. Wettfahrt im Anschluss).  
15.09.2019: 11:00 Start der 3. Wettfahrt
- Die Preisverteilung findet ca. 1,5 Std. nach der 3. Wettfahrt statt
- Klönschnack: Am Samstag gibt es ab 19:00 Uhr ein reichhaltiges Abendessen (im Meldegeld enthalten).**

#### **Klaus Peters (1938 bis 2011)? Wer war Klaus?**

Klaus bereicherte das Clubleben über mehrere Jahrzehnte bis zu seinem frühen, krankheitsbedingten Tod. Schon in der Jubiläumsschrift zum 25-jährigen Bestehen des YCM berichtete er vom Fahrtensegeln in skandinavischen Gewässern. Und auch in der Jubiläumsschrift zum 50-Jährigen schrieb er übers Fahrtensegeln.

Segeln war sein Lebenselixir. Nichts freute ihn mehr, als samstags seinen `Blaumann´ (d. h. seinen Büroanzug) aus- und seine Seebärenklamotten anzuziehen.

Als es seiner Frau Annette in Dänemark zu kalt wurde, sind beide fortan in Kroatien gesegelt. Zuerst mit einer alten Varianta, dann wurde auch mal die Bandholm dorthin getrailert. Zuletzt hatte Klaus einen Motorsegler (LM) gekauft, der zwei Jahre im Hafen von Biograd lag. Mit der LM war Klaus aber unzufrieden, weil sie `weder Fisch noch Fleisch´ war, d.h. weder richtig segelte noch richtig unter Motor fuhr.

Im Vorstand engagierte er sich 2 mal als Sportwart. Dabei hat er die Yardstick-Regatten im Club eingeführt. Den eisernen Seeräuber stiftete er.

Klaus war stets gut gelaunt und hilfsbereit, sein Witz war legendär.